

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Von der entpfengtnus

ge sine einen eignen Samen erwecken/ welches doch ehe nit geschicht / es kōssen dann darzu die eusserliche Elementen/ Sonn vnd Mondt/ welche die innerliche angeborne neigung erwecken/ das sie widerumb die krafft zum lebē empfangen / gleich wie die Seel im Menschen diese eygenschaft / oder macht hat/ das sie ire Wirkung könne vñ möge volbringen / ob schon der Leib ruhet vñ schlefft/ doch mit solchem vnderstand/ das der Seele ein vernunfft vñnd empfindtnus zugehan ist/ dem Erdengewechs aber kein empfindtnus / sonder besondre eygenschaftte / die mit facultates nennen naturales, als attractrix, retētrix, cōcoctrix vñ expultrix, dauon nicht zu di-

spitiren ist auff ditzmals. Daraus volget nun / das zu der entpfengtnus des Erdengewechs zweyerley anfang / die mit principia nennen / von nöten sein müssen / eines ist innerlich / welches allem Erdengewechs von natur angeborren/ eingepflantz oder also von Gott gesegnet ist/ vñnd erhelet sich in dem Erdreich wunderbarlich mit allē seinen krefftten / gleich wie die frucht im Mutterleib / ehe sie das leben entpfengt: Das ander principium ist eusserlich / nemlich die elementa, vñnd sonderlich die Himlischen krefftten die ire Wirkung gegen den Elementen Sewer/ Luft/ Wasser vñ Erdreich haben/ Wann diese zwey principia ordenlicher weis / vñ zu gelegner seyt/ zil vñnd
mit